DENTAL TRIBUNE Swiss Edition · Nr. 1+2/2015 · 28. Januar 2015

Behandlungseinheit mit ergonomischen Parametern

XO CARE gewinnt Ausschreibung der Uni Aachen.

Der dänische Hersteller von zahnmedizinischen Behandlungseinheiten XO CARE hat die Ausschreibung der Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive Zahnheilkunde am Universitätsklinikum der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen gewonnen und die Abteilung im November mit 20 XO 4-2 Einheiten ausgestattet. Die vorherigen Arbeitsplätze mussten nach ca. 30 Jahren ersetzt werden, und so entschied sich die Klinikleitung zum Wintersemester auch für ein neues Behandlungskonzept. Erstmalig werden die Studierenden einer deutschen Zahnklinik nun an dem Schwingbügelsystem ausgebildet. Mit diesem System kann der Behandler bequem, aufrecht und rückenschonend arbeiten, denn die Instrumente sind über der Brust des Patienten platziert. Dadurch haben Zahnarzt und Assistenz kurze Greifwege und können sich ohne aufzublicken auf die Mundhöhle des Patienten konzentrieren. Das erspart dem Team mehrere 1'000 Blickrichtungswechsel und zahlreiche haltungsschädigende Drehbewegungen pro Tag.

Abb. 1: Ein rundum erneuerter Arbeitsplatz für Studierende der Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive Zahnheilkunde des Uniklinikums Aachen. – Abb. 2: Die Instrumente sind zentral über der Brust des Patienten platziert. – Abb. 3: Die Nackenstütze lässt sich für die optimale Lagerung des Patienten verstellen. (Fotos: © XO CARE)

Klares und elegantes Design

Ein weiterer Pluspunkt des Behandlungskonzepts von XO CARE ist die ausbalancierte Aufhängung der Instrumente. Dadurch tritt selbst bei Seitenbewegungen kein Gegenzug an den Schläuchen auf. Der Tastsinn wird so bei der Arbeit optimal unterstützt. Überzeugt hat die Klinik auch die parallele Höhenverstellbarkeit der Liegeposition und der Nackenstütze, wodurch selbst großgewachsene Zahnärzte optimal mit einer entspannten Körperhaltung arbeiten können. Das schmale Oberteil der Einheit ermöglicht dem Zahnarzt zudem körpernahe Behandlungsabläufe. Nicht zuletzt wegen des klaren und eleganten Designs ist die Wahl auf die Behandlungseinheiten des dänischen Familienunternehmens gefallen. „Ich freue mich, dass sich die Uniklinik für unser Behandlungskonzept entschieden hat und die Studierenden damit von Anfang an eine ergonomische Arbeitsweise erfahren, die es ihnen langfristig ermöglicht, ihre Gesundheit zu bewahren", sagt Inhaber Kim Sørensen.

Um die Studierenden für die täglichen Kurse besser einteilen zu können, wurden die Einheiten in den vier verschiedenen Farben Rot, Orange, Blau und Grau bestellt. Bei der Auswahl der Einheiten wurde auch die kompakte Bauweise berücksichtigt, denn pro Kurs mit 32 Teilnehmern teilen sich zwei Studierende einen Arbeitsplatz. Darüber hinaus wurden zwei Fortbildungsräume für Kinder- und Laserzahnmedizin mit den XO Einheiten sowie weitere Räume ausgestattet. Auch die Räumlichkeiten der Abteilung wurden saniert, sodass sich die Studierenden und Mitarbeiter der Klinik über einen modernen Arbeitsplatz freuen können. DT

XO CARE A/S
Tel.: +45 7020 5511
www.xo-care.com

Vertrieb in der Schweiz:
www.curaden-dentaldepot.ch
www.demadent.ch

Vielseitig in der Anwendung und einfach in der Handhabung

OPTIGLAZE Color: Neue nanogefüllte, lichthärtende Oberflächenversiegelung von GC.

Das japanische Traditionsunternehmen GC hat für seine zahntechnische Sparte eine neue lichthärtende Oberflächenversiegelung entwickelt und stellt Zahntechnikern und Laboren damit eine innovative Produktlösung bereit, die sich vor allem für den Einsatz bei indirekten Composite- und Acrylrestaurationen eignet. OPTIGLAZE Color beeindruckt vor allem durch seine Vielseitigkeit in der Anwendung sowie eine überaus einfache Handhabung.

Gemäss ihren Erfahrungen aus dem beruflichen (Labor-)Alltag wissen Zahntechniker wie Hersteller, dass Produktlösungen in erster Linie zwei Anforderungen zu erfüllen haben: ein hohes Mass an Qualität verbunden mit einer ausgeprägten Benutzerfreundlichkeit. GC wird diesen Ansprüchen mit seinem neuen Produkt für den zahntechnischen Bereich gerecht:

OPTIGLAZE Color ist prädestiniert für die Versiegelung bzw. Charakterisierung von CAD/CAM-gefertigten Kunststoff- und Composite-Restaurationen, künstlichen Zähnen, herausnehmbaren Zahnprothesen und provisorischen Kronen.

Das lichthärtende, nanogefüllte OPTIGLAZE Color ist ein in vielen Farben erhältlicher Versiegelungslack, der aufgrund seiner Eigenschaften eine praktische wie hochwertige Lösung für eine ästhetisch anspruchsvolle Oberflächenversiegelung darstellt. So eröffnet es dem Zahntechniker eine besonders effektive Option beispielsweise bei der Individualisierung von Composite-Restaurationen oder der Farbgebung von monochromen Restaurationen.

Die Anwendung von OPTIGLAZE Color erfolgt einfach und zeitsparend: Das Material kann bei Raumtemperatur gelagert, direkt verwendet und mit einem Pinsel auf die gewünschte Stelle aufgetragen werden, bevor die finale Lichthärtung erfolgt. OPTIGLAZE Color zeichnet sich im Wesentlichen aus durch:

- eine grosse Farbauswahl
- eine dünne Schichtstärke (25–50 µm)
- eine hohe Verfärbungssicherheit und Abrasionsstabilität
- einen natürlichen und lang anhaltenden Glanz
- eine exzellente Haftung.

Der Erfolg von OPTIGLAZE Color ist beeindruckend: Das Material ist seit Sommer 2014 auf dem Markt und wird hervorragend angenommen; es ist zum einen als umfassendes Set, zum anderen auch in individuellen Einzelfarben wie etwa Pink-Orange, Rotbraun, Olive oder Lavendel in der Einheitsgrösse 2,6 ml oder als Transparentversion in der Grösse 5,0 ml erhältlich.

Mehr Infos zu OPTIGLAZE Color und weiteren zahntechnischen Produkten von GC gibt es unter www.gceurope.com. DT

GC Austria GmbH SWISS Office
Tel.: +41 81 7340270
http://switzerland.gceurope.com

Neues Maskensystem zur IDS

Lachgasgeräte TLS wartet mit Neuheiten auf.

Das Lachgasgerät MasterFlux Plus ist ein sehr einfach zu bedienendes stromloses Sedierungsgerät mit automatischer Durchflussregelung.

MasterFlux Plus ist das einzige Sedierungsgerät, das gänzlich in Italien entwickelt wurde. Das elegante Design ermöglicht eine positive, visuelle und psychologische Wirkung auf den Patienten. Die Zehn-Liter-Sauerstoff- und Distickstoffoxidflaschen mit Druckmanometer sind integriert. Durch die komplett abnehmbare Rückwand ist ein leichter Flaschenwechsel möglich. Das elegante Stahlmöbel in der Standardfarbe Dentalweiss ist auch in Sonderfarben erhältlich. Die Oberfläche ist optimal zu reinigen und die flexiblen Nasenmasken in drei Grössen sind sterilisierbar. Die Abluft kann durch ein geeignetes Absaugsystem direkt an der Maske abgesaugt werden. An der Vorderseite befindet sich die geniale Flowmeterbox aus Aluminium mit massivem Drehregler für die stufenlose Dosierung der Flow- und Lachgasmenge. Die maximale Lachgasabgabe ist mit 50 oder 70 Prozent lieferbar.

Die mechanische Methode wurde aufgrund der „direkten" Gasverwaltung gewählt. MasterFlux Plus ist somit ein langlebiges und leicht zu bedienendes Lachgasgerät.

Auch 24 Monate Garantie sprechen für sich.

Die Lachgaszertifizierung in der Schweiz erfolgt bei unserem Partner fortbildung ROSENBERG (www.fbrb.ch).

Entdecken Sie die Neuheiten auch auf der IDS in Köln! DT

Lachgasgeräte TLS med-sedation GmbH
Tel.: +49 8035 9847510
www.lachgas-tls.de

Digitale Kiefer-orthopädie pur!

orthoX© 3-D-Modellscanner für Einsteiger und Versierte.

Die Digitalisierung hat die kieferorthopädische Welt erreicht! Sie bricht bestehende Abläufe und Strukturen im Praxis- und Laboralltag auf, bietet dem Anwender aber gleichzeitig schnelle, einfache und umsetzbare Lösungen an, die momentan noch als revolutionär in der KFO-Praxis gesehen werden.

Der neue 3-D-Modellscanner orthoX© scan mit der integrierten Archivierungssoftware orthoX© file wurde speziell für die Kieferorthopädie entwickelt und spricht aufgrund seiner intuitiven, leicht verständlichen Anwendung Einsteiger wie auch versierte Techniker gleichermassen an. Der Scan-Vorgang wird mit nur wenigen Handgriffen und Einstellungen durchgeführt. Dabei erreicht die ausgereifte Streifenlichtprojektionstechnologie eine Scangenauigkeit von < 20 µm bei einer Scandauer von nur 45 Sekunden je Einzelkiefer.

Die Archivierungssoftware orthoX© file eignet sich zum Scannen, Archivieren und bei Bedarf zum dreidimensionalen Sockeln von Zahnkränzen, Einzelkiefer- sowie Gipsmodellen. Sie bietet dem Anwender zusätzlich die Möglichkeit, die Modelle vor dem Sockeln lagerichtig zur Okklusions-, Raphe-Median- und Tuberebene zu orientieren.

Mit der integrierten VDDS-Schnittstelle wird zudem die Übernahme von Patientendaten aus der Patientenverwaltungssoftware und somit das patientenindividuelle Personalisieren der gescannten und archivierten Daten unterstützt.

Die Erfassung der Patientenmodelle im offenen STL-Datenformat erlaubt neben der digitalen Modellarchivierung die freie Verwendung der Daten. Hierbei spielen die OrthoAlliance© Partner eine wichtige Rolle. Sie decken den kompletten Ablauf von Diagnostik, Behandlungsplanung (Image Instruments), Patientenberatung, Falldokumentation und Archivierung (Dentaurum) in offenen Systemen mit aufeinander abgestimmten Komponenten und Lösungen ab – für einfache Prozesse und grösstmögliche Effizienz im Labor- und Praxisalltag.

Die erstellten STL-Daten können zur Analyse und zur Anfertigung von Modellen im 3-D-Druckverfahren (Individua by Elident) verwendet werden. Zudem besteht die Möglichkeit, digitale Behandlungslösungen wie eine Alignertherapie (CA Digital) oder ein digital geplantes, hochpräzises indirektes Klebeverfahren von Brackets (Individua by Elident) zu nutzen. Auch für künftige Entwicklungen in der digitalen KFO bieten die STL-Daten eine optimale Ausgangsbasis.

In Zusammenarbeit mit den OrthoAlliance© Partnern werden ab Januar 2015 Fortbildungen zur „Digitalen KFO" sowohl für Kieferorthopäden als auch für Zahntechniker in verschiedenen deutschen Städten angeboten, in denen die digitalen Wege der Kieferorthopädie anhand von Workshops vorgestellt werden. Online finden Sie unter www.dentaurum.de weiterführende Informationen zu dem 3-D-Modellscanner orthoX© scan sowie zu den neuen kieferorthopädischen Fortbildungen. DT

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Tel.: +49 7231 803-0
www.dentaurum.de

Hier schreiben Zahnärzte für Zahnärzte

Text-Services für alle akademischen Berufe und Forschungszweige.

Seit zehn Jahren bietet das Schweizer Unternehmen ACAD WRITE the ghostwriter erfolgreich Text-Services für Akademiker an, darunter natürlich auch für Zahnärzte. „Unser Prinzip ist sehr einfach", erklärt Firmengründer und Geschäftsführer Dr. Thomas Nemet. „Wir arbeiten ausschliesslich mit graduierten Autoren aller Fachrichtungen. Bei uns schreiben Zahnärzte für Zahnärzte, denn nur wer vom Fach ist, versteht, worum es geht und findet die richtigen Worte."

Dr. Thomas Nemet

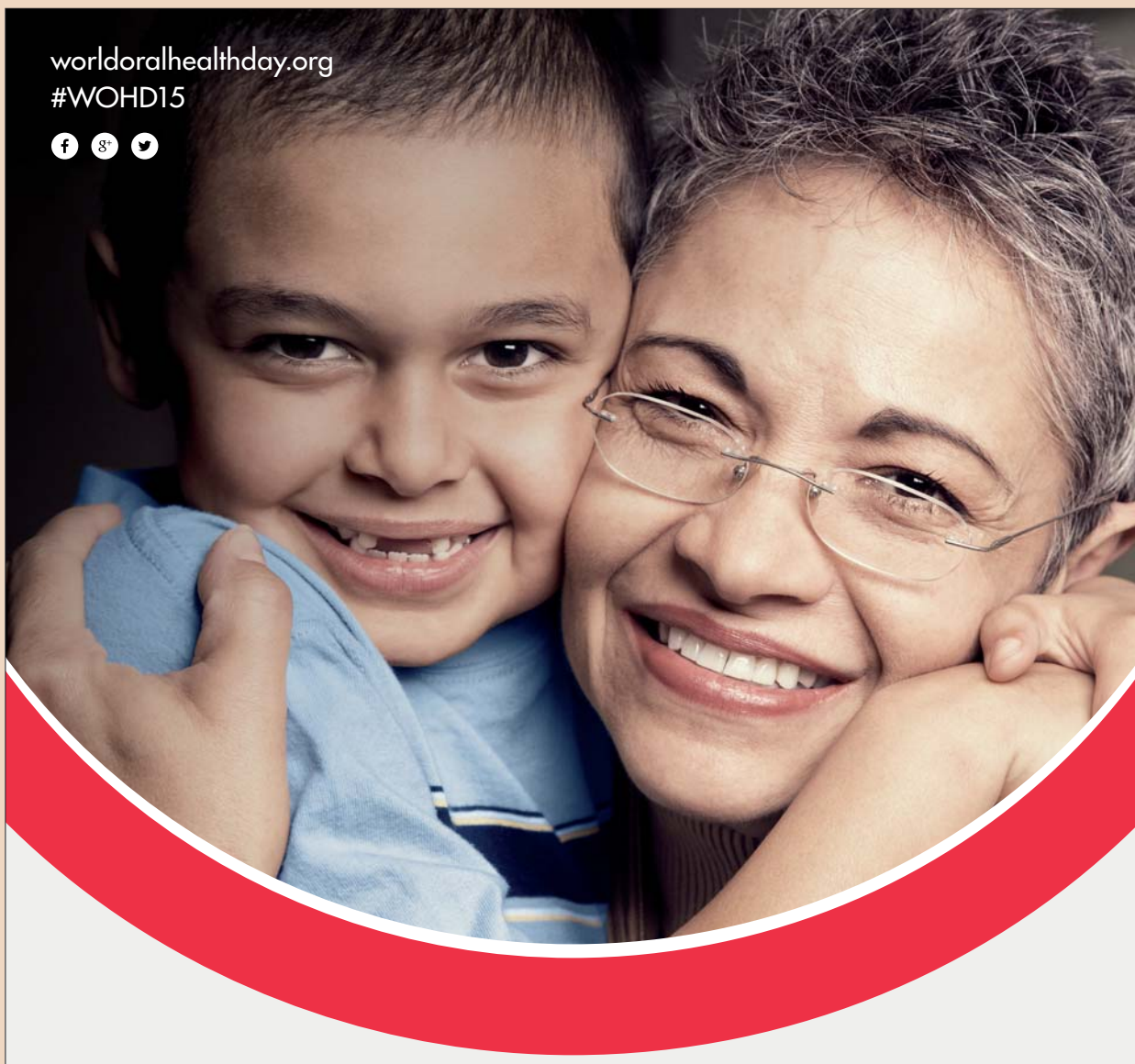
Die Palette der Spezialisten ist so umfangreich wie die der Themen und Aufträge, die sie bearbeiten: Von klassischen Ghostwriter-Aufgaben, dem Verfassen von Reden und Präsentationen, spannt sich der Bogen über wissenschaftliche Publikationen oder Veröffentlichungen, Fachvorträge sowie Patienten- und Produktbroschüren bis hin zur Konzeption wissenschaftlicher Erhebungen sowie der Analyse und Interpretation von Forschungsergebnissen.

„Zunehmend gefragt im Bereich der Naturwissenschaften wird unser Service für wissenschaftliche Artikel", so Dr. Nemet weiter. „Dazu gehört auch die Anpassung englischer Texte an das Niveau akademischer Muttersprachler für internationale Publikationen."

Egal, worum es geht, der Service ist stets persönlich, präzise und vertraulich – dazu Dr. Nemet lachend: „Erstens ist unser Firmensitz nicht von ungefähr in der Schweiz, zweitens folgen wir unserer IDEE: innovativ, diskret, effektiv, effizient." DT

ACAD WRITE
Tel.: +41 44 500 31 84
www.acad-write.com

ANZEIGE



20. März 2015
Weltmundgesundheitstag
Lächel ein Leben lang!

Organisiert von: fdi World Dental Federation
Mediapartner: dti Essential Dental Media
In Partnerschaft mit: Listerine, Signal, Henry Schein, Wrigley Oral Healthcare Program

DENTAL TRIBUNE Swiss Edition · Nr. 1+2/2015 · 28. Januar 2015

Optimaler Helfer bei klinischen Spezialsituationen

Der Spezialkeil Macro-Wedge ist perfekt für breite Interdentalräume.

Bereits vor zwei Jahren wurde der Hemo-Wedge erfolgreich eingeführt. Das System der in Astringens getränkten Holzkeile wird jetzt durch den Macro-Wedge erweitert.

In Zusammenarbeit mit führenden Zahnärzten weltweit wurde dieser Spezialkeil entwickelt und für breite Interdentalräume perfektioniert. Immer wieder wird wertvolle Behandlungszeit verloren, um klinische Spezialsituationen, wie zum Beispiel extrem breite Interdentalräume, in den Griff zu bekommen. Oft werden mehrere Keile zeitraubend angepasst und kombiniert, nur weil die Breite des grössten zur Verfügung stehenden Keiles nicht ausreichend ist. Hinzu kommt, dass meistens bei breiten Interdentalräumen kein Kofferdam gelegt werden kann und somit die Macro-Wedges die Holzkeile der Wahl sind, da sie mit Aluminiumkaliumsulfat imprägniert und somit zusätzlich eine adstringierende sowie blutstillende Wirkung auf das Zahnfleisch haben.

Macro-Wedges von Polydentia – Verpackung und klinisches Bild einer sehr tiefen Läsion/ Kavität.

Klinische Untersuchungen belegen, dass Holzkeile eine sehr gute, nahezu perfekte anatomische Form aufweisen, sich der natürlichen Kontur der Zähne anpassen und zusätzlich durch das Aufquellen eine abdichtende Wirkung auf die Matrizen haben. Gleichzeitig erweist die Kombination mit dem Astringens der Macro-Wedges und auch der Hemo-Wedges eine weitgehende Verringerung oder gar Elimination von Blutungen, besonders bei Patienten mit leichter oder mittlerer Gingivitis.

Die Makro-Wedges stehen in vier verschiedenen Grössen zur Verfügung, beginnend von 2,8 mm bis 4,0 mm, wobei die Längen der Keile unverändert sind. Angeboten werden sie in einer sortierten Packung mit allen vier Grössen in unterschiedlichen Mengen. DT

Polydentia SA
Tel.: +41 91 946 29 48
www.polydentia.ch

ANZEIGE

Referent | Dr. Andreas Britz/Hamburg

Unterspritzungskurs

Für **Einsteiger, Fortgeschrittene** und **Profis**

25./26. September 2015
Basel/Weil am Rhein

Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen
Unterspritzungstechniken: Grundlagen,
Live-Demonstrationen, Behandlung von Probanden

www.unterspritzung.org **Programmflyer**
Kursinhalte, Preise und Anmeldeformular

Kursinhalt

1. Tag: Hyaluronsäure
- Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- Injektionstechniken am Hähnchenschenkel mit „unsteriler" Hyaluronsäure

Unterstützt durch: Pharm Allergan, TEOXANE

2. Tag: Botulinumtoxin A
- Theoretische Grundlagen, praktische Übungen, Live-Behandlung der Probanden
- Lernerfolgskontrolle (multiple choice) und Übergabe der Zertifikate

Unterstützt durch: Pharm Allergan

Organisatorisches

Kursgebühr (beide Tage)
IGÄM-Mitglied 690,– € zzgl. MwSt.
(Dieser reduzierte Preis gilt nach Beantragung der Mitgliedschaft und Eingang des Mitgliedsbeitrages.)

Nichtmitglied 790,– € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* pro Tag 98,– € zzgl. MwSt.
* Die Tagungspauschale umfasst die Pausenversorgung und Tagungsgetränke, für jeden Teilnehmer verbindlich.

Nähere Informationen zu weiteren Terminen, den Kursinhalten und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie auf unserer Homepage www.oemus.com

In Kooperation mit
IGÄM – Internationale Gesellschaft für Ästhetische Medizin e.V.
Paulusstraße 1 | 40237 Düsseldorf | Tel.: +49 211 16970-79
Fax: +49 211 16970-66 | sekretariat@igaem.de

Veranstalter
OEMUS MEDIA AG | Holbeinstraße 29
04229 Leipzig | Deutschland
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de | www.oemus.com

Hinweis: Die Ausübung von Faltenbehandlungen setzt die medizinische Qualifikation entsprechend dem Heilkundegesetz voraus. Aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Auffassungen kann es zu verschiedenen Statements z.B. im Hinblick auf die Behandlung mit Fillern im Lippenbereich durch Zahnärzte kommen. Klären Sie bitte eigenverantwortlich das Therapiespektrum mit den zuständigen Stellen ab bzw. informieren Sie sich über weiterführende Ausbildungen, z.B. zum Heilpraktiker.

Faxantwort | +49 341 48474-290

Hiermit melde ich folgende Person zur Kursreihe „Anti-Aging mit Injektionen" am
❑ 25./26. September 2015
in Basel/Weil am Rhein verbindlich an:

Ja ❑
Nein ❑

Titel | Vorname | Name IGÄM-Mitglied

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

Praxisstempel

DTCH 1&2/15

Compliance in neuer Dimension

Digitale Mundpflege mit Oral-B.

In unserer heutigen modernen Welt spielt das Thema Vernetzung eine immer grössere Rolle – der Bereich der Mundpflege ist dabei keine Ausnahme. Auch hier gewinnen digitale Informationswege und das Zusammenspiel von Hightech-Geräten zusehends an Bedeutung. Wohin dieser Weg führt, welche Chancen sich daraus für Patient und Praxis ergeben und welche Features uns im Badezimmer der Zukunft erwarten, zeigt der Mundpflegespezialist Oral-B bei seinem Messeauftritt auf der kommenden Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln.

Wie lassen sich Smartphone, Tablet und Co. dazu nutzen, die Compliance und damit die Mundgesundheit des Patienten zu verbessern? Welche Alltagsgegenstände im Badezimmer werden vielleicht schon bald zu interaktiven Prophylaxe-Tools upgegradet? Kurz: Wie sieht die Zukunft der Mundpflege aus? Auf der IDS 2015 gibt Oral-B Antworten auf diese Frage – und das in der vermutlich interaktivsten Art und Weise, die man sich vorstellen kann. Denn die Besucher am Messestand werden nicht nur einen Blick auf das „Zähneputzen von morgen" werfen, sie werden es selbst erleben können.

Live-Demos der neuesten Produkte von Oral-B und ein eigenständiger Stand rund um das Informations- und Fortbildungsportal www.dentalcare.com gehören ebenso zu diesem besonderen Messeerlebnis wie das Probeputzen mit elektrischen Zahnbürsten der aktuellsten Generation in einer wortwörtlich smarten Umgebung. Auch in künstlerischer Hinsicht wird der Besuch am Oral-B Stand zu einem unvergesslichen Erlebnis auf der diesjährigen IDS. Denn als ganz spezielles Souvenir wird für Besucher ein wirklich individuelles Erinnerungsstück angefertigt – natürlich digital!

Der Messestand von Procter & Gamble Professional Oral Health befindet sich in Halle 11.3, Stand J10 – K19 und J20 – K21. DT

Heute schon erleben, wie die Mundpflege von morgen aussieht – am IDS-Messestand von Oral-B ist das dank digitaler Prophylaxe-Tools möglich.

Procter & Gamble Germany GmbH
Tel.: 00800 570570-00
www.dentalcare.com